

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

FACHSERIE L

FINANZEN UND STEUERN

Reihe 8

Verbrauchssteuern

IV. Branntweinmonopol

Betriebsjahr 1968/69



Bestellnummer : 300840 - 68

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH, STUTTGART UND MAINZ

Inhalt

| | Seite |
|---|-------|
| I. Textbericht der Monopolverwaltungen | 4 |
| II. Schaubilder | 10 |
| T a b e l l e n t e i l | |
| 1. Vorhandene Brennereien am 30.9.1969 | 12 |
| 2. Brennrechte und Branntweinerzeugung der Brennereien mit Brennrecht im Betriebsjahr 1968/69 | 14 |
| 3. Menge der zur Branntweinerzeugung verwendeten Stoffe im Betriebsjahr 1968/69 | 15 |
| 4. Branntweinerzeugung nach Art der Herstellungsbetriebe im Betriebsjahr 1968/69 | 16 |
| 5. Branntweinabsatz im Betriebsjahr 1968/69 | 17 |
| 6. Absatz von Branntwein zum allgemeinen ermäßigten Verkauf- preis im Betriebsjahr 1968/69 | 18 |
| 7. Branntweinerzeugung nach Art des erzeugten Branntweins im Betriebsjahr 1968/69 | 19 |
| 8. Branntweinabsatz der Monopolverwaltungen an Trinkbrannt- weinhersteller in den Betriebsjahren 1966/67, 1967/68 und 1968/69 | 20 |
| 9. Ausfuhr von Branntwein und Branntweinerzeugnissen gegen Ausfuhrvergütung im Betriebsjahr 1968/69 | |
| a) Art des Branntweins und der Branntweinerzeugnisse | 22 |
| b) Gezahlte Ausfuhrvergütung | 22 |
| 10. Ein- und Ausfuhr von Branntwein und Branntweinerzeug- nissen im Betriebsjahr 1968/69 | 24 |
| 11. Einnahmen aus dem Branntweinmonopol im Betriebsjahr 1968/69 | 25 |

Bearbeitet von der Bundesmonopolverwaltung für Branntwein und vom
Monopolamt für Branntwein bei der Oberfinanzdirektion Berlin sowie
vom Statistischen Bundesamt.

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet.

Abkürzung und Zeichenerklärung

W = Weingeist
- = nichts vorhanden
X = Nachweis ist nichtsinnvoll bzw. Frage-
stellung trifft nicht zu

Erschienen im September 1970

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis: DM 2,-

I. Textbericht der Bundesmonopolverwaltung für Branntwein
und der Monopolverwaltung für Branntwein bei der
Oberfinanzdirektion Berlin

A. Maßgebend für die Durchführung des Branntweinmonopols im Betriebsjahr 1968/69 (1. Oktober 1968 bis 30. September 1969) waren:

1. das Gesetz über das Branntweinmonopol vom 8. April 1922 (RGBl I S. 335, 405) mit den Änderungen und Ergänzungen seit seiner Verkündung;
2. die dazu erlassenen Ausführungsbestimmungen (Grundbestimmungen, Brenne-
reiordnung, Branntweinverwertungsordnung, Essigsäureordnung und Brannt-
weinzählordnung), ferner die Meßuhrordnung und die Technischen Bestim-
mungen mit den jeweils dazu ergangenen Änderungen;
3. das Gesetz vom 8. August 1951 über die Errichtung der Bundesmonopol-
verwaltung für Branntwein (BGBl 1951 I S. 491).

Im Betriebsjahr 1968/69 sind geändert worden:

1. das Gesetz über das Branntweinmonopol durch
das erste Gesetz zur Reform des Strafrechts (1.StrRG) vom 25. Juni 1969
- Artikel 66 - (BGBl 1969 I S. 645) und
das zwölfte Gesetz zur Änderung des Zollgesetzes vom 22. Juli 1969
- Artikel 4 - (BGBl 1969 I S. 879);
2. die Technischen Bestimmungen
durch die 5. und 6. Berichtigung der Bundesmonopolverwaltung für
Branntwein vom
9. Dezember 1968 $\frac{V 7154}{V 7010}$ - BMA II 11 - 5275/68 (BZBl 1969 S. 32) und
7. Februar 1969 V 7010 - BMA II 3 - 782/69 (BZBl 1969 S. 416).

B. Aufgrund monopolgesetzlicher Ermächtigung waren für das Betriebsjahr 1968/69 geregelt:

1. die Brennrechte und die Übernahmepreise durch die Bekanntmachungen
der Bundesmonopolverwaltung für Branntwein vom
6. November 1968 - V 7142 - BMA I 1 - 4761/68 (Bundesanzeiger Nr. 218)
6. November 1968 - V 7142 - BMA I 1 - 4762/68 (Bundesanzeiger Nr. 218);
2. die Verkaufspreise für unverarbeiteten Branntwein jeder Art in Mengen
über 280 Liter Weingeist, der Monopolausgleich und die Essigsäure-
steuer durch die Bekanntmachungen der Bundesmonopolverwaltung für
Branntwein vom
10. November 1967 - V 7151 - BMA II 11 - 4800/67 (Bundesanzeiger Nr.
221 mit der Berichtigung im Bundesanzeiger Nr. 237)
6. November 1968 - V 7151 - BMA II 10 - 4950/68 (Bundesanzeiger Nr. 216)
9. Dezember 1968 - V 7151 - BMA II 11 - 5500/68 (Bundesanzeiger Nr. 235);

3. die Kleinverkaufspreise für unverarbeiteten Branntwein jeder Art in Mengen bis zu 280 Liter Weingeist durch die Bekanntmachungen der Bundesmonopolverwaltung für Branntwein vom

10. November 1967 - V 7151 - BMA II 11 - 4801/67 (Bundesanzeiger Nr. 221)
9. Dezember 1968 - V 7151 - BMA II 11 - 5501/68 (Bundesanzeiger Nr. 235)

C. An Gesetzen, Erlassen, Verordnungen und Bekanntmachungen, die für die Monopolwirtschaft von Bedeutung sind, ergingen im Betriebsjahr 1968/69 außerdem:

1. die Verordnung der Bundesmonopolverwaltung für Branntwein vom 16. August 1968 - V 7144 - BMA I 2 - 3303/68 über die Festsetzung des Durchschnittsbetrages der Kosten, die die Bundesmonopolverwaltung für Branntwein durch die Nichtübernahme des ablieferungsfreien Branntweins erspart, für das Betriebsjahr 1968/69 (Bundesanzeiger Nr. 156);
2. der Erlaß des Bundesministers der Finanzen vom 12. September 1968 - III C/2 - V 7120 - 19/68 betreffend monopolrechtliche Maßnahmen zur Verwertung von Schadkorn in Brennereien im Betriebsjahr 1968/69 (BZBl 1968 S. 1048);
3. die Verordnung des Bundesministers der Finanzen vom 30. Januar 1969 zur Änderung der Gebührenordnung für das Zoll-, Verbrauchsteuer- und Branntweinmonopolverfahren (BGBl 1969 I S. 101);
4. die Verordnung der Bundesmonopolverwaltung für Branntwein vom 7. März 1969 zur Änderung der Verordnung über den Mindestweingeistgehalt von Trinkbranntwein (Bundesanzeiger Nr. 50);
5. der Erlaß des Bundesministers der Finanzen vom 10. April 1969 - III C/2 - V 7109 - 8/69 betreffend Erlaß und Erstattung des Branntweinaufschlags für Vor- und Nachlauf von ablieferungsfreiem Branntwein aus Verschlussbrennereien (BZBl 1969 S. 527 mit der Berichtigung im BZBl 1969 S. 566);
6. die zweite Verordnung des Bundesministers der Finanzen vom 2. April 1969 zur Durchführung außerordentlicher Veranlagungen von Kartoffelgemeinschaftsbrennereien (Bundesanzeiger Nr. 68);
7. der Erlaß des Bundesministers der Finanzen vom 28. April 1969 - III C/2 - V 7200 - 21/69 zur Änderung des BdF-Erlasses vom 10. November 1967 (BZBl 1969 S. 576) betreffend Mehrwertsteuer bei der Ablieferung von Branntwein, der von Besitzern von Abfindungsbrennereien oder von Stoffbesitzern hergestellt ist;
8. der Erlaß des Bundesministers der Finanzen vom 23. Juni 1969 - III C/2 - V 7200 Vordr. - 4/69 (BZBl 1969 S. 722) betreffend Anmeldung des Reinbrandes in Abfindungsbrennereien in einer Zeit, für die eine Abfindungsanmeldung nicht abgegeben wird (§ 17 BO);
9. das Gesetz über das Meß- und Eichwesen (Eichgesetz) vom 11. Juli 1969 (BGBl 1969 I S. 759) und der dazu ergangene Erlaß des Bundesministers der Finanzen vom 19. August 1969 - III C/4 - V 9930 - 37/69 (BZBl 1969 S. 1013);

10. das Gesetz über Wein, Dessertwein, Schaumwein, weinhaltige Getränke und Branntwein aus Wein (Weingesetz) vom 16. Juli 1969 (BGBl 1969 I S. 781);
11. das Gesetz zur Änderung von Kostenermächtigungen und zur Überleitung gebührenrechtlicher Vorschriften vom 22. Juli 1969 - Artikel 3 und 6 - (BGBl 1969 I S. 901);
12. der Erlaß des Bundesministers der Finanzen vom 13. August 1969 - III C/2 - V 7130 - 20/69 betreffend Ausnahmen von der Anmeldung von Geräten und Geräteteilen, die zur Herstellung oder Reinigung von Branntwein geeignet sind (BZBl 1969 S. 954);
13. die Bekanntmachung des Bundesministers für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten vom 13. August 1969 über die Aufhebung von Bekanntmachungen über die Regelung des Bezugs von Branntwein zur Herstellung von Speiseessig (Bundesanzeiger Nr. 153);
14. die Bekanntmachung des Bundesministers der Finanzen vom 5. September 1969 der Neufassung der Gebührenordnung für das Zoll-, Verbrauchssteuer- und Branntweinmonopolverfahren (BGBl 1969 I S. 1741).

D. Besonderheiten im Land Berlin

1. Das Gesetz vom 8. August 1951 über die Errichtung der Bundesmonopolverwaltung für Branntwein gilt gemäß § 7 Abs. 1 Nr. 2 des Dritten Überleitungsgesetzes vom 4. Januar 1952 (BGBl I S. 1) nicht im Land Berlin. Die am 1. April 1949 nach der Spaltung Berlins geschaffene eigene Monopolverwaltung in Berlin (West) besteht fort. Nach § 183 BranntwMonG treten im Land Berlin die Monopolverwaltung für Branntwein bei der Oberfinanzdirektion Berlin und das Monopolamt für Branntwein bei der Oberfinanzdirektion Berlin an die Stelle der Bundesmonopolverwaltung für Branntwein und des Bundesmonopolamts für Branntwein.

Das Branntweinmonopol wird im Land Berlin unter Aufsicht des Bundesministers der Finanzen grundsätzlich nach denselben Rechtsvorschriften verwaltet wie im übrigen Bundesgebiet.

2. Aufgrund monopolgesetzlicher Ermächtigung hat die Monopolverwaltung für Branntwein bei der Oberfinanzdirektion Berlin für das Betriebsjahr 1968/69 geregelt:
 - a) die Brennrechte und die Übernahmepreise durch die Bekanntmachung vom 19. November 1968. MonA 111 - V 7142 - 31/68 (Steuer- und Zollblatt für Berlin S. 1942);
 - b) die Verkaufspreise für unverarbeiteten Branntwein jeder Art in Mengen von über 280 Liter Weingeist, den Branntweinaufschlag, den Monopolausgleich und die Essigsäuresteuer durch die Bekanntmachungen vom
 24. November 1967 MonA 111 - V 7151 - 10/67 (Steuer- und Zollblatt für Berlin S. 1205)
 19. November 1968 MonA 111 - V 7142 - 31/68 (Steuer- und Zollblatt für Berlin S. 1942)

19. November 1968 MonA 111 - V 7151 - 1/68 (Steuer- und Zollblatt für Berlin S. 1945)

20. Dezember 1968 MonA 111 - V 7151 - 3/68 (Steuer- und Zollblatt für Berlin 1969 S. 66);

c) die Kleinverkaufspreise für unverarbeiteten Branntwein jeder Art in Mengen bis zu 280 Liter Weingeist durch die Bekanntmachungen vom

24. November 1967 MonA 111 - V 7151 - 11/67 (Steuer- und Zollblatt für Berlin S. 1206)

13. Dezember 1968 MonA 111 - V 7151 - 2/68 (Steuer- und Zollblatt für Berlin 1969 S. 18).

E. Die Branntweinerzeugung im Bundesgebiet betrug im Betriebsjahr 1968/69 2 976 614 hl W einschl. 26 859 hl W, die Monopolbrennereien zum eigenen gewerblichen Verbrauch oder zur Ausfuhr überlassen blieben (1967/68: 2 816 970 hl W).

Der Branntweinabsatz belief sich im gleichen Zeitraum auf 2 456 301 hl W (1967/68: 2 349 621 hl W)

davon:

im Bundesgebiet ohne Berlin auf 2 246 360 hl W (1967/68: 2 136 872 hl W);
in Berlin (West) auf 209 941 hl W (1967/68: 212 749 hl W).

Das Nähere ist aus den nachstehenden Übersichten und Schaubildern über die Branntweinerzeugung und den Branntweinabsatz zu ersehen.

Von den im Betriebsjahr 1968/69 in Eigenbrennereien erzeugten und von den Monopolverwaltungen übernommenen Branntwein waren:

1. ablieferungspflichtig

900 006 hl W (1967/68: 841 499 hl W)

davon wurden im Bundesgebiet hergestellt:

| | in | | in | | in | |
|--------------------------------------|----------------------|----------------------|-----------------------|----------------------|-----------------------|-----------------------|
| | landwirtschaftlichen | gewerblichen | landwirtschaftlichen | gewerblichen | Abfindungsbrennereien | Abfindungsbrennereien |
| | Verschlußbrennereien | Verschlußbrennereien | Verschlußbrennereien | Verschlußbrennereien | Abfindungsbrennereien | Abfindungsbrennereien |
| | hl W | hl W | hl W | hl W | hl W | hl W |
| aus frischen Kartoffeln | 374 478 | (363 076) | 32 137 | (44 352) | - | (-) |
| aus Mais | 66 569 | (72 220) | 4 822 | (12 912) | - | (-) |
| aus Korn | 47 766 ^{a)} | (29 062) | 18 444 ^{a)} | (16 406) | 7 | (3) |
| aus Melasse im Dickmaischverfahren | - | (-) | 108 246 ^{b)} | (92 131) | - | (-) |
| aus Melasse im Hefelüftungsverfahren | - | (-) | 198 583 ^{c)} | (188 516) | - | (-) |
| aus Tapioka- und Maniokamehl | - | (-) | 20 034 | (12 656) | - | (-) |
| aus sonstigen Stoffen | 13 443 | (1 601) | 15 403 | (8 510) | 74 | (54) |
| Zusammen | 502 256 | (465 959) | 397 669 | (375 483) | 81 | (57) |

a) Davon als Kornanteil im Mischbranntwein 52 740 hl W. - b) Davon 576 hl W Vor- und Nachlauf. - c) Davon 2 635 hl W Vor- und Nachlauf.

2. ablieferungsfrei (ablieferungsfähiger Branntwein) im Bundesgebiet ohne Berlin

46 954 hl W (1967/68: 52 518 hl W)

davon wurden hergestellt:

| | von | | | | | |
|---------------------------|----------------|-----------------|-----------------------|-----------------|----------------------|--------------|
| | Stoffbesitzern | | Abfindungsbrennereien | | Verschlußbrennereien | |
| | hl W | hl W | hl W | hl W | hl W | hl W |
| aus mehligem Stoffen | - | (-) | 7 857 | (7 573) | - | (-) |
| aus nichtmehligem Stoffen | 15 941 | (15 937) | 22 954 | (28 736) | 202 | (272) |
| Zusammen | 15 941 | (15 937) | 30 811 | (36 309) | 202 | (272) |

In Berlin (West) war keine Erzeugung von ablieferungsfähigem Branntwein.

3. ablieferungsfreier Vor- und Nachlauf im Bundesgebiet
2 390 hl W (1967/68: 2 224 hl W).

Die amtlich ermittelten Bestände der Monopolbetriebe betragen am Anfang des Betriebsjahres 1 163 652 hl W

davon:

im Bundesgebiet ohne Berlin 1 074 172 hl W,
in Berlin (West) 89 480 hl W;

am Ende des Betriebsjahres 1 058 334 hl W

davon:

im Bundesgebiet ohne Berlin 968 574 hl W,
in Berlin (West) 89 760 hl W.

Die Bestände der Branntweineigenlager betragen zu den gleichen Zeitpunkten 569 431 hl W und 591 062 hl W

davon:

im Bundesgebiet ohne Berlin 531 579 hl W und 557 761 hl W,
in Berlin (West) 37 852 hl W und 33 301 hl W.

- F. Erhebliche Unterschiede zwischen den vorhandenen Gesamtbrennrechten und der Branntweinerzeugung bestehen, wie aus den Übersichten über die Brennrechte im Bundesgebiet nach dem Stand vom 30. September 1969 und über die Erzeugung der Brennereien mit Brennrecht im Betriebsjahr 1968/69 hervorgeht, bei allen Eigenverschlußbrennereien.

Die Unterschiede sind hauptsächlich zurückzuführen

1. bei den landwirtschaftlichen und gewerblichen Brennereien auf die Festsetzung günstiger Überbrandabzüge für Branntwein aus bestimmten Rohstoffen, die auch außerhalb des Brennrechts noch eine lohnende Herstellung von ablieferungspflichtigem Branntwein ermöglichten; außerdem bei den Kornbrennereien auf die Festsetzung des Jahresbrennrechts in Höhe von 130 Hundertteilen des regelmäßigen Brennrechts;

2. bei den Obstbrennereien auf die gute Marktlage für Weinbrand und Weinbranderzeugnisse.

G. Die in Verbindung mit Hefegewinnung betriebenen Brennereien haben zusammen 1 022 375 dz Hefe aller Art im Lüftungsverfahren hergestellt.

Das Ausbeuteverhältnis schwankte zwischen 1,55 kg und 11,08 kg Hefe auf 1 Liter Weingeist. Im Durchschnitt betrug im Betriebsjahr 1968/69 der Anfall an Branntwein je dz Hefe 19,4 l W.

Der Preis für 1 kg Hefe lag zwischen 0,50 DM und 1,25 DM ab Brennerei.

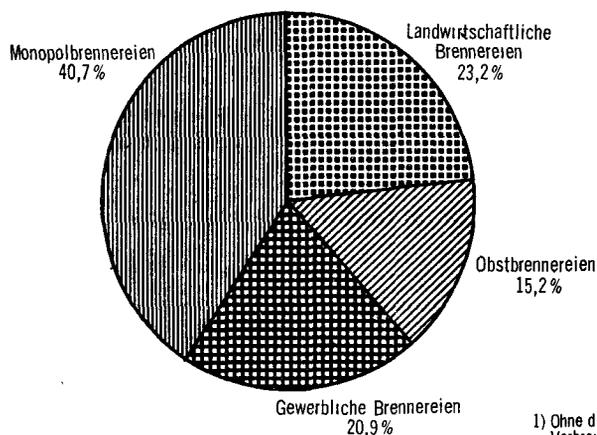
Im Wiener Verfahren wurde Hefe nicht gewonnen. Ohne Branntweingewinnung ist keine Hefe hergestellt worden.

In Berlin (West) sind Betriebe, bei denen Angaben der vorstehenden Art zu machen wären, nicht vorhanden.

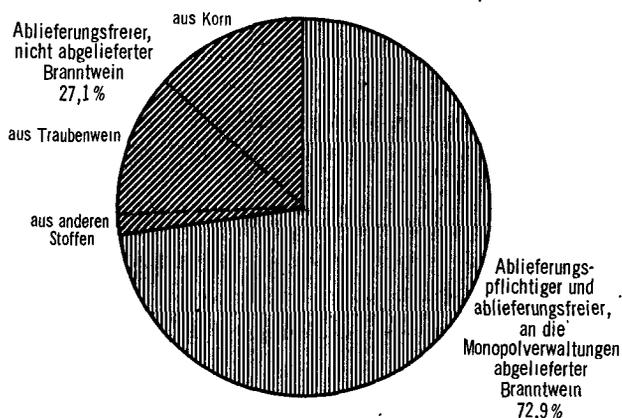
H. Am 30. September 1969 waren 11 698 Betriebe vorhanden (Bundesgebiet ohne Berlin 11 476, Berlin (West) 222), in denen sich anmeldungspflichtige, zur Herstellung oder Reinigung von Branntwein außerhalb der Brennereien geeignete Brennvorrichtungen befanden, darunter im Bundesgebiet ohne Berlin 629 ehemalige Abfindungsbrennereien mit überwachungspflichtigen Betriebseinrichtungen.

BRANNTWEINERZEUGUNG IM BUNDESGBIET IM BETRIEBSJAHR 1968/69 ¹⁾

Nach Art der Herstellungsbetriebe



Nach Art des erzeugten Branntweins

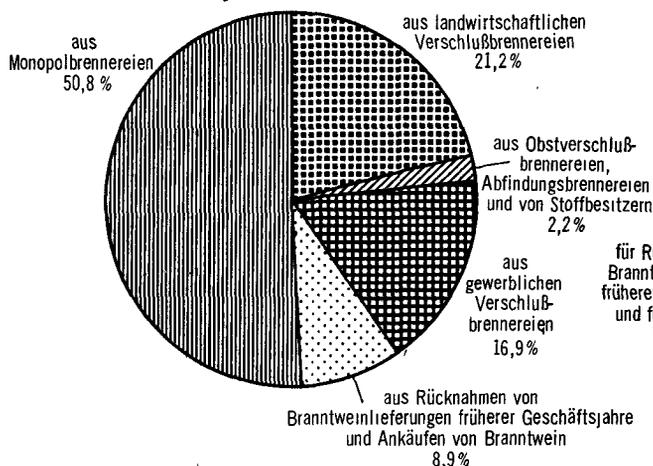


1) Ohne die den Monopolbrennereien zum eigenen gewerblichen Verbrauch oder zur Ausfuhr belassenen Mengen.

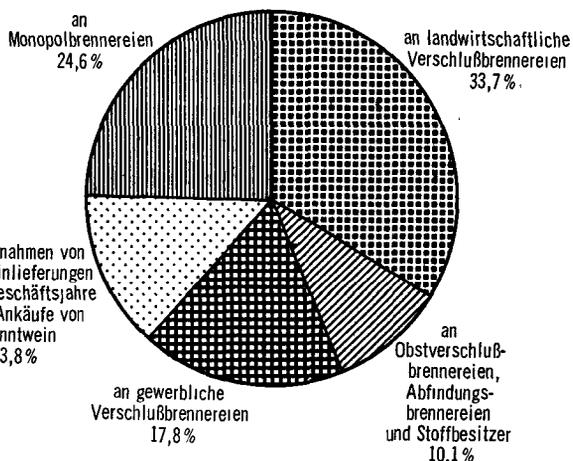
STAT. BUNDESAMT 70467

BRANNTWEINZUGANG DER MONOPOLVERWALTUNGEN FÜR BRANNTWEIN IM BETRIEBSJAHR 1968/69

Zugangsmenge
2 357 745 hlW = 100 %



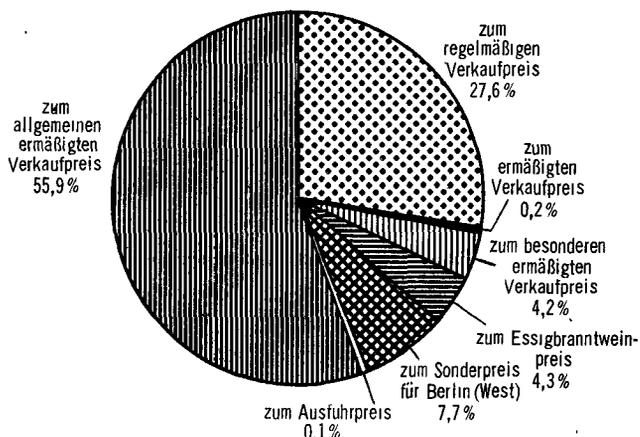
Entgelt
273 741 845,55 DM = 100 %



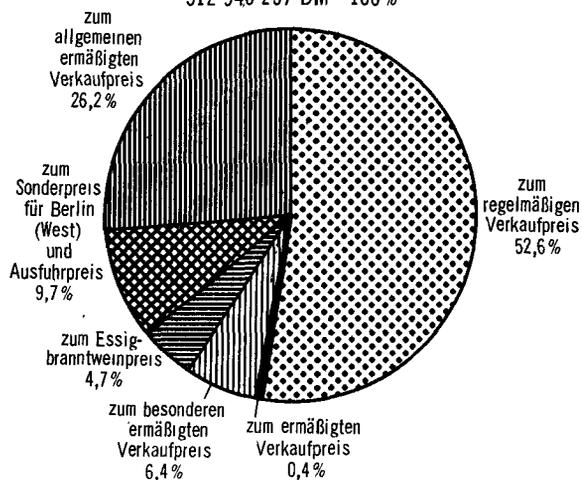
STAT. BUNDESAMT 70468

BRANNTWEINABSATZ DER BUNDESMONOPOLVERWALTUNG FÜR BRANNTWEIN IM BETRIEBSJAHR 1968/69

Absatzmenge
2 246 360 hlW = 100 %

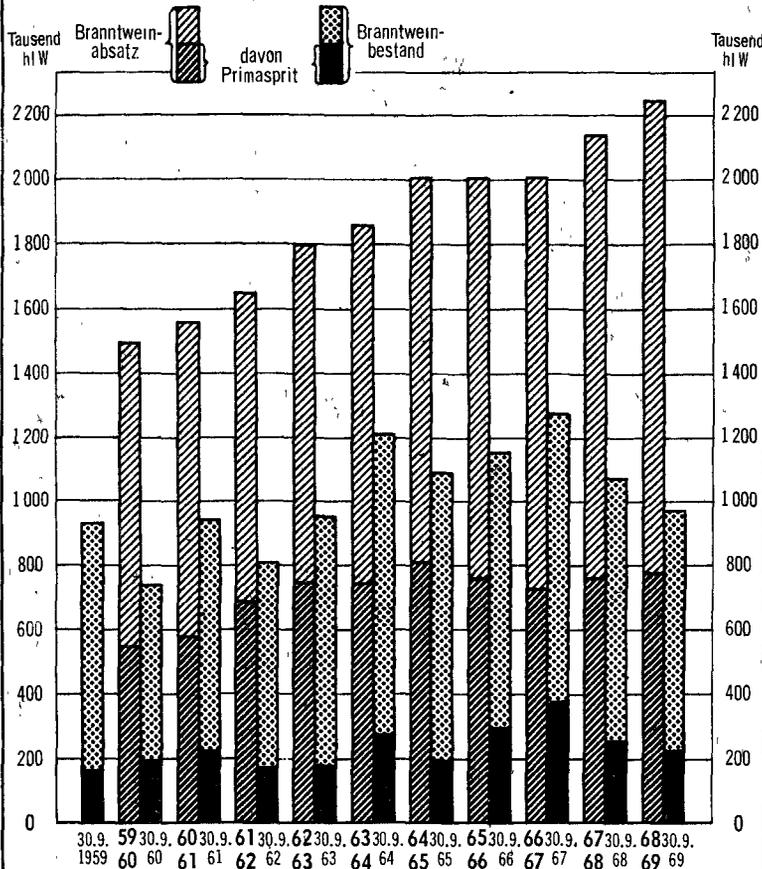


Verkaufserlös
312 940 257 DM = 100 %



STAT. BUNDESAMT 70469

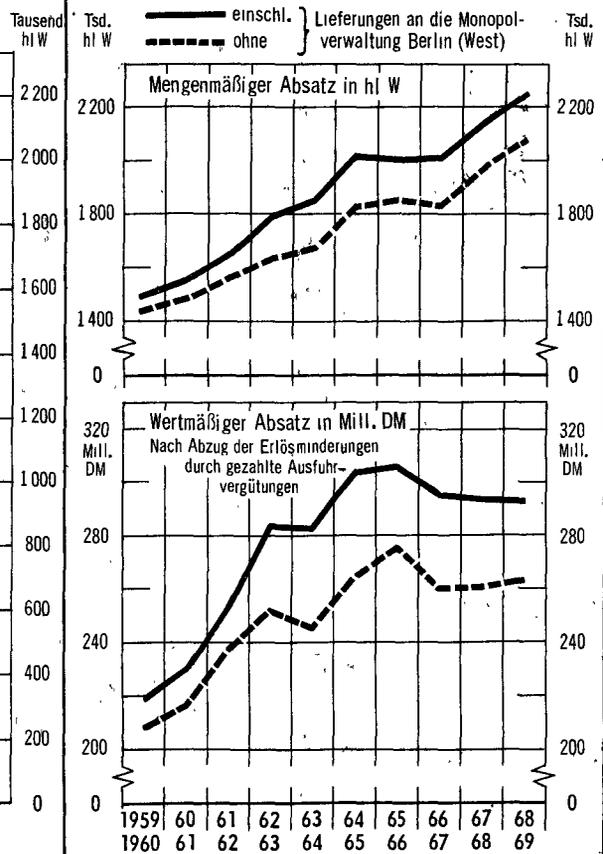
**BRANNTWEINBESTÄNDE UND BRANNTWEINABSATZ
DER BUNDESMONOPOLVERWALTUNG FÜR BRANNTWEIN
IN DEN LETZTEN ZEHN GESCHÄFTSJAHREN 1)**



STAT. BUNDESAMT 70470

1) 1.10.1959 - 30.9.1969.

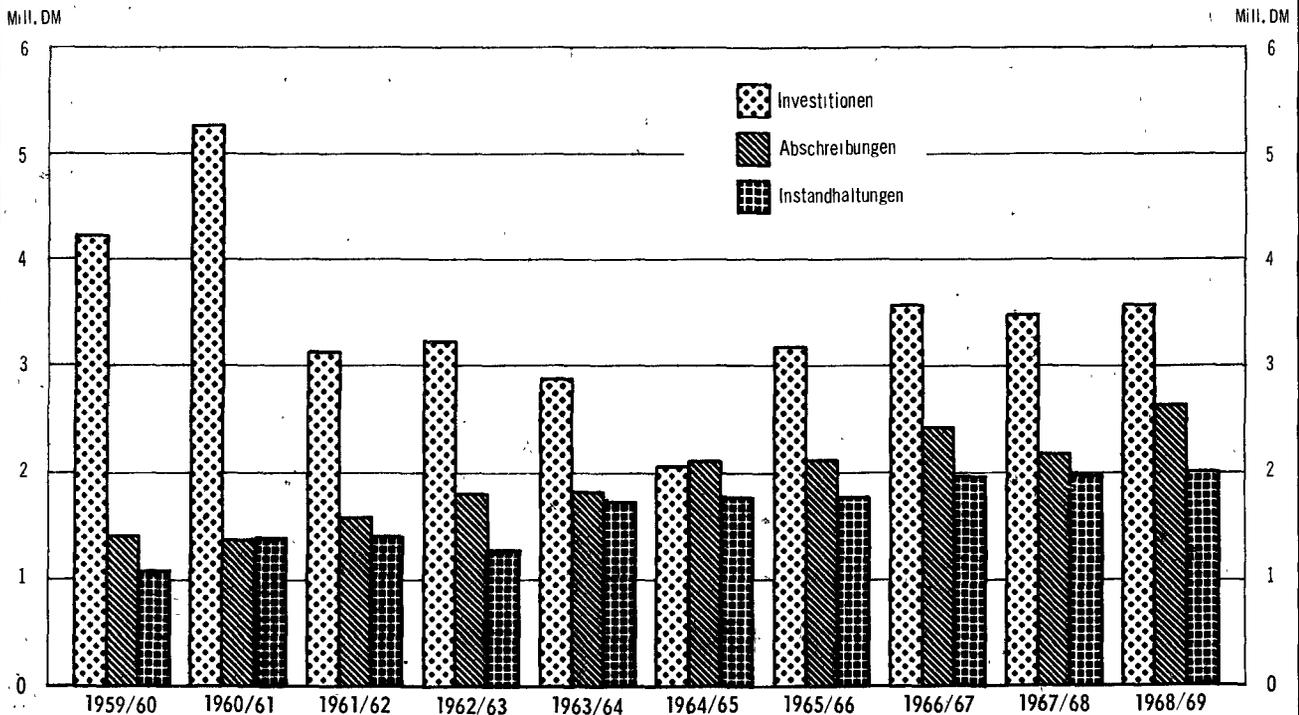
**BRANNTWEINABSATZ
DER BUNDESMONOPOLVERWALTUNG
FÜR BRANNTWEIN NACH MENGE UND WERT
IN DEN LETZTEN ZEHN GESCHÄFTSJAHREN 1)**



STAT. BUNDESAMT 70471

1) 1.10.1959 - 30.9.1969.

**INVESTITIONEN, ABSCHREIBUNGEN UND INSTANDHALTUNGEN DER BUNDESMONOPOLVERWALTUNG FÜR BRANNTWEIN
IN DEN LETZTEN ZEHN GESCHÄFTSJAHREN 1)**



STAT. BUNDESAMT 70472

1) 1.10.1959 - 30.9.1969.

teil

reien am 30.9.1969

| Brennereien 1) | | | Obst-Verschlußbrennereien 1) | | | | | insgesamt | insgesamt | Monopolbrennereien 1) | Verschlußbrennereien insgesamt | Abfindungsbrennereien | | Brennereien insgesamt | Stoffbesitzer | Lfd. Nr. |
|----------------------------|--------|-----------|------------------------------|-----------------|--------|--------|-----------|-----------|-----------|-----------------------|--------------------------------|-----------------------|-----------|-----------------------|---------------|----------|
| ohne Brennrecht | | insgesamt | mit Brennrecht | ohne Brennrecht | | | insgesamt | | | | | insgesamt | insgesamt | | | |
| Kleinbrennereien | Andere | | | Gemeinschafts- | Klein- | Andere | | insgesamt | | | | | | | | |
| insgesamt | | | | | | | | | | | | | | | | |
| - | - | 10 | 3 | - | - | - | 3 | 22 | 3 | 25 | - | - | 25 | - | 1 | |
| - | - | 1 | 5 | - | - | - | 5 | 6 | - | 6 | - | - | 6 | - | 2 | |
| 1 | 9 | 40 | 5 | - | 1 | 2 | 8 | 164 | 1 | 165 | 1 | - | 166 | - | 3 | |
| - | - | 3 | 4 | - | - | - | 4 | 7 | - | 7 | - | - | 7 | - | 4 | |
| - | 2 | 108 | 20 | - | 18 | 1 | 39 | 353 | 3 | 356 | 9 | - | 365 | - | 5 | |
| 3 | - | 37 | 14 | - | 1 | 1 | 16 | 70 | - | 70 | - | - | 70 | - | 6 | |
| 2 | - | 37 | 15 | 1 | 2 | - | 18 | 76 | 1 | 77 | 2 | - | 79 | - | 7 | |
| 13 | - | 17 | 17 | - | 5 | - | 22 | 135 | 2 | 137 | 46 | 3 | 183 | - | 8 | |
| 7 | 1 | 10 | 47 | 1 | 48 | 2 | 98 | 459 | - | 459 | 1 575 | 11 | 2 034 | - | 9 | |
| 4 | - | 7 | 3 | 1 | 6 | - | 10 | 30 | - | 30 | 260 | - | 290 | - | 10 | |
| 31 | - | 35 | 19 | - | 21 | 2 | 42 | 182 | 1 | 183 | 7 417 | 56 | 7 600 | - | 11 | |
| 1 | - | 5 | 8 | - | 2 | 1 | 11 | 41 | 2 | 43 | 904 | - | 947 | - | 12 | |
| 1 | - | 1 | 43 | - | 6 | 3 | 52 | 73 | - | 73 | 20 514 | 4 | 20 587 | - | 13 | |
| 4 | - | 5 | 9 | 3 | 15 | 1 | 28 | 180 | 3 | 183 | 1 971 | - | 2 154 | - | 14 | |
| 10 | - | 13 | 14 | 6 | 4 | - | 24 | 169 | - | 169 | 4 151 | 5 | 4 320 | - | 15 | |
| - | - | 1 | 5 | - | - | - | 5 | 6 | - | 6 | - | - | 6 | - | 16 | |
| 77 | 12 | 330 | 231 | 12 | 129 | 13 | 385 | 1 973 | 16 | 1 989 ^{b)} | 36 850 | 79 | 38 839 | - | 17 | |
| 1 | - | 2 | 5 | - | - | - | 5 | 7 | - | 7 | - | - | 7 | - | 18 | |
| 91 | 13 | 352 | 250 | 11 | 141 | 9 | 411 | 2 030 | 18 | 2 048 | 37 310 | 82 | 39 358 | - | 19 | |
| 1968/69 in Betrieb gewesen | | | | | | | | | | | | | | | | |
| - | - | 10 | 2 | - | - | - | 2 | 21 | 2 | 23 | - | - | 23 | - | 20 | |
| - | - | 1 | 2 | - | - | - | 2 | 3 | - | 3 | - | - | 3 | - | 21 | |
| - | 9 | 35 | 2 | - | 1 | 2 | 5 | 151 | 1 | 152 | 1 | - | 153 | - | 22 | |
| - | - | 3 | 3 | - | - | - | 3 | 6 | - | 6 | - | - | 6 | - | 23 | |
| - | 2 | 108 | 10 | - | 11 | 1 | 22 | 333 | 3 | 336 | 3 | - | 339 | - | 24 | |
| - | - | 33 | 10 | - | - | 1 | 11 | 60 | - | 60 | - | - | 60 | - | 25 | |
| - | - | 25 | 6 | - | - | - | 6 | 49 | 1 | 50 | - | - | 50 | - | 26 | |
| 7 | - | 10 | 11 | - | 4 | - | 15 | 112 | 2 | 114 | 29 | 1 | 143 | 414 | 27 | |
| 5 | 1 | 8 | 29 | 1 | 30 | 2 | 62 | 400 | - | 400 | 1 449 | 9 | 1 849 | 33 059 | 28 | |
| 2 | - | 4 | 2 | 1 | 2 | - | 5 | 19 | - | 19 | 226 | - | 245 | 25 655 | 29 | |
| 10 | - | 12 | 14 | - | 8 | 2 | 24 | 122 | 1 | 123 | 6 472 | 40 | 6 595 | 104 224 | 30 | |
| 1 | - | 4 | 7 | - | 1 | 1 | 9 | 37 | 2 | 39 | 797 | - | 836 | 62 222 | 31 | |
| 1 | - | 1 | 41 | - | 5 | 3 | 49 | 68 | - | 68 | 14 893 | 4 | 14 961 | 29 263 | 32 | |
| 1 | - | 2 | 7 | 2 | 8 | 1 | 18 | 164 | 3 | 167 | 1 518 | - | 1 685 | 2 254 | 33 | |
| 8 | - | 11 | 8 | 6 | 1 | - | 15 | 151 | - | 151 | 3 363 | 5 | 3 514 | 31 505 | 34 | |
| - | - | 1 | - | - | - | - | - | 1 | - | 1 | - | - | 1 | - | 35 | |
| 35 | 12 | 268 | 154 | 10 | 71 | 13 | 248 | 1 697 | 15 | 1 712 | 28 751 | 59 | 30 463 | 288 596 | 36 | |
| - | - | 1 | 1 | - | - | - | 1 | 2 | - | 2 | - | - | 2 | - | 37 | |
| 35 | 13 | 275 | 154 | 8 | 72 | 9 | 243 | 1 695 | 16 | 1 711 | 27 808 | 68 | 29 519 | 208 827 | 38 | |

unvollständiger Betriebseinrichtung und der am Stichtag gemäß § 118 BO vorübergehend abgefundenen Verschlußbrennereien.
 und Nürnberg 7 (30.9.1968: insgesamt 15).- b) Einschließlich 3 Brennereien, die am Stichtag (30.9.1969) bereits erloschen, aber noch in einem Teil des

3. Menge der zur Branntweinerzeugung verwendeten Stoffe

| Verwendete Stoffe | Einheit | Betriebsjahr 1968/69 | Dagegen Betriebsjahr 1967/68 |
|--|---------|-------------------------|------------------------------------|
| Von Eigenverschlusßbrennereien: | | | |
| Frische Kartoffeln | dz | 3 969 271 | 3 778 396 |
| Korn (BO § 2 Abs. 4) | | | |
| Roggen, Weizen, Buchweizen | dz | 1 185 652 | 1 073 246 |
| Hafer, Gerste | dz | 416 | 1 100 |
| Anderes Getreide | | | |
| Mais | dz | 181 278 | 213 488 |
| Hirse aller Art | dz | 15 | 35 |
| Andere mehligte Stoffe | dz | 121 703 | 61 264 |
| Verzuckerungsstoffe zu | | | |
| frischen Kartoffeln | dz | 74 088 | 75 623 |
| Korn (BO § 2 Abs. 4), anderem Getreide und anderen mehligten Stoffen | dz | 140 143 ^{a)} | 134 999 ^{b)} |
| Traubenwein | | | |
| inländischer | hl | 531 | 211 |
| ausländischer | hl | 1 511 870 | 1 561 389 |
| Steinobst | hl | 112 129 | 68 946 |
| Beeren | hl | 1 421 | 1 820 |
| Kernobst und Kernobsttreiber | hl | 55 328 | 61 257 |
| Obstmast | hl | 585 | 1 042 |
| Sonstige Obststoffe | hl | 9 886 ^{c)} | 11 829 ^{d)} |
| Melassen aller Art (Abläufe der Zuckergewinnung) | dz | 1 877 221 | 1 741 316 |
| Andere nichtmehligte Stoffe | hl | 13 590 | 13 757 |
| Von Monopolbrennereien ¹⁾ : | | | |
| Zellstoffe und Ablaugen der Zellstoffgewinnung | hl | 24 600 030 | 23 346 440 |
| Äthylen | dz | 542 911 | 505 723 |
| Von Abfindungsbrennereien und Stoffbesitzern: | | | |
| Mehligte Stoffe | dz | 20 292 | 47 996 |
| Nichtmehligte Stoffe | hl | 2 293 063 | 2 417 960 |

1) Für Branntwein, der zwangsläufig bei der Herstellung anderer Erzeugnisse angefallen ist, sind keine Rohstoffe nachgewiesen.

a) Davon bei der Herstellung von Kornbranntwein 103 668 dz.- b) Davon bei der Herstellung von Kornbranntwein 102 680 dz.- c) Darunter 1 468 hl Enzianwurzeln und 57 hl Topinamburs (Roßkartoffeln).- d) Darunter 1 093 hl Enzianwurzeln und 455 hl Topinamburs (Roßkartoffeln).

4. Branntweinerzeugung nach Art der Herstellungsbetriebe

h) Weingeist

| Gegenstand der Nachweisung | Betriebsjahr 1968/69 | Dagegen Betriebsjahr 1967/68 |
|--|-------------------------|------------------------------------|
| Im Betriebsjahr wurden hergestellt in | | |
| Eigenbrennereien | 1 748 944 ^{a)} | 1 647 944 ^{b)} |
| Monopolbrennereien | 1 227 670 ^{c)} | 1 169 026 ^{d)} |
| Insgesamt ... | 2 976 614 ^{e)} | 2 816 970 ^{f)} |
| Von der in den Eigenbrennereien hergestellten Menge entfielen auf | | |
| ablieferungspflichtigen Brantwein | 900 006 | 841 499 |
| ablieferungsfreien, an die Monopolverwaltung abgelieferten Brantwein (§ 76 Abs. 2 Ges.) | 46 954 | 52 518 |
| darunter | | |
| Erzeugung von Stoffbesitzern | 15 941 | 15 937 |
| sonstigen ablieferungsfreien Brantwein, hergestellt in | | |
| Abfindungsbrennereien und von Stoffbesitzern | 38 598 | 21 312 |
| darunter | | |
| Erzeugung von Stoffbesitzern | 23 819 | 11 231 |
| Verschlußbrennereien | 763 386 ^{g)} | 732 615 ^{h)} |
| davon aus: | | |
| Korn | 397 529 | 376 625 |
| Traubenwein | 357 752 | 349 346 |
| anderen Stoffen | 8 105 | 6 644 |
| Von dem ablieferungspflichtigen Brantwein wurden hergestellt in | | |
| landwirtschaftlichen Brennereien aus | | |
| frischen Kartoffeln | 374 478 | 363 076 |
| anderen Stoffen | 127 778 | 102 883 |
| Lufthefebrennereien | 234 018 ⁱ⁾ | 221 899 ^{k)} |
| Melassebrennereien | 68 926 | 58 124 |
| sonstigen Brennereien aus | | |
| frischen Kartoffeln | 27 431 | 38 858 |
| anderen Stoffen | 67 375 | 56 659 |

a) 949 350 hlW wurden von den Monopolverwaltungen übernommen,- b) 896 241 hlW wurden von den Monopolverwaltungen übernommen,- c) Desgl. 1 200 811 hlW,- d) Desgl. 1 044 574 hlW,- e) Desgl. 2 150 161 hlW,- f) Desgl. 1 940 815 hlW,- g) Als Vor- und Nachlauf wurden von den Monopolverwaltungen 2 390 hlW übernommen und 467 hlW vernichtet,- h) Als Vor- und Nachlauf wurden von den Monopolverwaltungen 2 224 hlW übernommen und 378 hlW vernichtet,- i) Aus Melasse wurden im Dickmaisverfahren 20 888 hlW erzeugt,- k) Aus Melasse wurden im Dickmaisverfahren 19 511 hlW erzeugt.

5. Branntweinabsatz im Betriebsjahr 1968/69 *)

hl Weingeist

| Land | Branntweinabsatz insgesamt | Steuerpflichtig abgesetzt sind zum | | | | ermäßigten Verkaufspreis |
|---------------------------|----------------------------|------------------------------------|---------|---------------------------|----------|--------------------------|
| | | regelmäßigen Verkaufspreis | | | zusammen | |
| | | davon | | unversteuert (\$ 91 Ges.) | | |
| Schleswig-Holstein | 127 716 | 104 313 | 99 081 | | 5 232 | 193 |
| Hamburg | 81 429 | 27 299 | 18 726 | 8 573 | 308 | |
| Niedersachsen | 207 213 | 99 824 | 91 798 | 8 026 | 399 | |
| Bremen | 23 442 | 10 693 | 9 851 | 842 | 99 | |
| Nordrhein-Westfalen | 790 127 | 220 232 | 181 554 | 38 678 | 1 999 | |
| Hessen | 188 200 | 21 346 | 8 606 | 12 740 | 272 | |
| Rheinland-Pfalz | 239 789 | 37 368 | 33 378 | 3 990 | 229 | |
| Saarland | 4 955 | 1 941 | 1 763 | 178 | 70 | |
| Baden-Württemberg | 187 664 | 36 919 | 26 574 | 10 345 | 910 | |
| Bayern | 222 883 | 60 256 ^{a)} | 42 577 | 17 679 | 619 | |
| Berlin (West) | 172 518 | 142 837 ^{a)} | 90 362 | 52 475 | 113 | |
| Bundesgebiet ... | 2 245 936 | 763 028 ^{b)} | 604 270 | 158 758 | 5 211 | |
| dagegen | | | | | | |
| Betriebsjahr 1967/68 | | | | | | |
| Berlin (West) | 175 500 | 145 541 ^{c)} | 97 138 | 48 403 | 111 | |
| Bundesgebiet ... | 2 136 988 | 761 265 ^{d)} | 601 231 | 160 034 | 5 503 | |

| Land | Steuerpflichtig abgesetzt sind zum | | | | Steuerfrei abgesetzt sind zum | | | | |
|--------------------------------------|-------------------------------------|---------------------------|-----------|----------------------|-------------------------------|--------------------------------------|---------------------|-------|---|
| | besonderen ermäßigten Verkaufspreis | | | Essigbranntweinpreis | Treibstoffbranntweinpreis | allgemeinen ermäßigten Verkaufspreis | Ausfuhrpreis | | |
| | zusammen | davon zur Herstellung von | | | | | zusammen | davon | |
| Heilmitteln zum äußerlichen Gebrauch | | Körperpflege-mitteln | Feinsprit | sonstiger Branntwein | | | | | |
| Schleswig-Holstein | 2 205 | 27 | 2 178 | 4 827 | - | 15 986 | 192 | 192 | - |
| Hamburg | 15 667 | 16 | 15 651 | 9 251 | - | 26 057 | 2 847 | 2 844 | 3 |
| Niedersachsen | 534 | 33 | 501 | 17 426 | - | 88 985 | 45 | 45 | - |
| Bremen | 91 | 47 | 44 | 6 751 | - | 5 808 | - | - | - |
| Nordrhein-Westfalen | 32 686 | 138 | 32 548 | 12 332 | - | 522 878 | - | - | - |
| Hessen | 5 211 | 122 | 5 089 | 5 426 | - | 155 907 | 38 | 38 | - |
| Rheinland-Pfalz | 4 866 | 20 | 4 846 | 7 525 | - | 189 620 | 181 | 181 | - |
| Saarland | 7 | - | 7 | 200 | - | 2 737 | - | - | - |
| Baden-Württemberg | 22 073 | 1 514 | 20 559 | 16 001 | - | 111 635 | 126 | 126 | - |
| Bayern | 11 398 | 745 | 10 653 | 15 648 | - | 134 962 | - | - | - |
| Berlin (West) | 6 524 | 150 | 6 374 | 1 780 | - | 21 255 ^{e)} | 9 | 9 | - |
| Bundesgebiet ... | 101 262 | 2 812 | 98 450 | 97 167 | - | 1 275 830 ^{f)} | 3 438 ^{g)} | 3 435 | 3 |
| dagegen | | | | | | | | | |
| Betriebsjahr 1967/68 | | | | | | | | | |
| Berlin (West) | 6 043 | 98 | 5 945 | 1 935 | - | 21 776 ^{h)} | 94 | 94 | - |
| Bundesgebiet ... | 91 444 | 2 708 | 88 736 | 101 680 | 4 | 1 173 963 ⁱ⁾ | 3 129 ^{k)} | 3 126 | 3 |

*) Der Verbrauch von Branntwein (Weingeist) zu Trinkzwecken im Bundesgebiet belief sich unter Berücksichtigung des erzeugten, an die Monopolverwaltungen nicht abgeführten ablieferungsfreien Branntweins und der eingeführten Mengen im Betriebsjahr 1968/69 auf 1 647 565 hlW insgesamt oder auf 2,72 l W je Einwohner. Zu sonstigen (gewerblichen) Zwecken wurden 1 547 845 hlW insgesamt oder 2,55 l W je Einwohner verbraucht.

a) Darunter an Trinkbranntweinhersteller 130 837 hlW.- b) Desgl. 694 653 hlW.- c) Desgl. 135 023 hlW.- d) Desgl. 692 569 hlW.- e) Darunter 6 045 hlW Brennsprit.- f) Desgl. 91 222 hlW.- g) Darunter 12 hlW (11 hlW Primasprit und 1 hlW entw. Brw. nach DAB 7), die auf Grund des Truppenzollgesetzes an die ausländischen Streitkräfte geliefert wurden.- h) Darunter 6 364 hlW Brennsprit.- i) Desgl. 88 779 hlW.- k) Darunter 5 hlW (4 hlW Primasprit und 1 hlW Alkohol absolutus für medizinische Zwecke), die auf Grund des Truppenzollgesetzes an die ausländischen Streitkräfte geliefert wurden.

Nachrichtlich: Lieferungen der Bundesmonopolverwaltung an die Monopolverwaltung Berlin: 172 942 hlW (1967/68: 175 384 hlW).

Lieferungen der Monopolverwaltung Berlin an die Bundesmonopolverwaltung: 37 423 hlW (1967/68: 37 249 hlW).

5. Absatz von Branntwein zum allgemeinen ermäßigten Verkaufspreis ^{*)}

| Größenklasse über ... bis ... hl W Jahresbezugsmenge | Betriebe | | Absatz | | |
|--|-------------------------|------------------------------------|-------------------------|------------------------------------|--------|
| | Betriebsjahr 1968/69 | dagegen Betriebsjahr 1967/68 | Betriebsjahr 1968/69 | dagegen Betriebsjahr 1967/68 | |
| | Anzahl | | hl W | | |
| bis 10 | 5 037 | 4 997 | 11 342 | 11 166 | |
| 10 - 100 | 1 690 | 1 661 | 57 480 | 56 310 | |
| 100 - 500 | 494 | 464 | 105 146 | 100 414 | |
| 500 - 1 000 | 94 | 90 | 65 081 | 63 001 | |
| 1 000 - 2 000 | 62 | 45 | 88 487 | 64 047 | |
| 2 000 - 3 000 | 18 | 18 | 45 834 | 43 228 | |
| 3 000 - 4 000 | 14 | 16 | 49 781 | 52 434 | |
| 4 000 - 5 000 | 4 | 6 | 17 989 | 25 211 | |
| 5 000 - 6 000 | 6 | 5 | 33 389 | 27 714 | |
| 6 000 - 7 000 | } | | | | |
| 7 000 - 8 000 | | 6 | 4 | 41 822 | 31 181 |
| 8 000 - 9 000 | | | | | |
| 9 000 - 10 000 | 3 | 3 | 28 780 | 28 441 | |
| 10 000 - 50 000 | 12 | 11 | 263 970 | 274 942 | |
| über 50 000 | 4 | 3 | 375 507 | 307 095 | |
| Insgesamt ... | 7 444 | 7 323 | 1 184 608 | 1 085 184 | |

*) Ohne Brennspritus.

7. Branntweinerzeugung nach Art des erzeugten Branntweins

hl Weingeist

| Gegenstand der Nachweisung | Branntwein | | | | | |
|--|---------------------------|------------------------------------|---|------------------------------------|---------------------------|------------------------------------|
| | insgesamt | | für den Branntweinaufschlag entrichtet wurde | | der abgeliefert wurde | |
| | Betriebsjahr 1968/69 | dagegen Betriebsjahr 1967/68 | Betriebsjahr 1968/69 | dagegen Betriebsjahr 1967/68 | Betriebsjahr 1968/69 | dagegen Betriebsjahr 1967/68 |
| Brennereien insgesamt | 2 949 288 ^{a)b)} | 2 692 140 ^{c)d)} | 799 127 ^{b)e)} | 751 325 ^{d)f)} | 2 150 161 ^{a)g)} | 1 940 815 ^{c)h)} |
| Eigenverschlußbrennereien | | | | | | |
| Landwirtschaftliche Brennereien, die Branntwein erzeugten aus | | | | | | |
| frischen Kartoffeln | 374 478 | 363 076 | - | - | 374 478 | 363 076 |
| Korn und anderen mehligem Stoffen | 308 709 | 274 751 | 180 575 | 171 533 | 128 134 | 103 218 |
| anderen Stoffen | 24 | 18 | 21 | 16 | 3 | 2 |
| Obstbrennereien, die Branntwein erzeugten aus Traubenwein | | | | | | |
| inländischem | 56 | 44 | 56 | 44 | - | - |
| ausländischem | 355 217 | 346 846 | 353 924 | 345 688 | 1 293 | 1 158 |
| anderen Obststoffen | 8 231 | 6 847 | 8 035 | 6 590 | 196 | 257 |
| Gewerbliche Brennereien, die Branntwein erzeugten aus | | | | | | |
| frischen Kartoffeln | 32 137 | 44 352 | - | - | 32 137 | 44 352 |
| Korn und anderen mehligem Stoffen | 274 216 | 254 268 | 215 426 | 203 663 | 58 790 | 50 605 |
| Rübenstoffen (BO § 2 Abs. 6) | 306 833 | 280 652 | 4 | 5 | 306 829 | 280 647 |
| Obststoffen | 2 496 | 2 487 | 2 488 | 2 474 | 8 | 13 |
| anderen Stoffen | 649 | 610 | - | - | 649 | 610 |
| Monopolbrennereien, die Stoffe nach § 21 Nr. 2 BranntweinG verarbeiteten: | | | | | | |
| im Gärungsverfahren aus Zellstoffen und Ablaugen der Zellstoffgewinnung | 216 488 | 201 685 | - | - | 216 488 | 201 685 |
| in anderen Verfahren aus Acetaldehyd oder Aethylen | 980 734 | 840 271 | - | - | 980 734 | 840 271 |
| anderen Stoffen 1) | 3 589 | 2 618 | - | - | 3 589 | 2 618 |
| Abfindungsbrennereien und Stoffbesitzer, die Branntwein erzeugten aus mehligem Stoffen | 8 183 | 7 878 | 319 | 302 | 7 864 | 7 576 |
| nichtmehligem Stoffen | 77 248 | 65 737 | 38 279 | 21 010 | 38 969 | 44 727 |

1) Zwangsanfall. In der Nachweisung über die Menge der zur Branntweinerzeugung verwendeten Stoffe wurden für diese Weingeistmengen keine Rohstoffe nachgewiesen, da der Branntwein zwangsläufig bei der Herstellung anderer Erzeugnisse angefallen ist.

a) Ohne 26 859 hl W, die Monopolbrennereien zum eigenen gewerblichen Verbrauch oder zur Ausfuhr überlassen blieben.- b) Ohne 467 hl W Vor- und Nachlauf von ablieferungsfreiem Branntwein, die unter amtlicher Aufsicht vernichtet wurden.- c) Ohne 124 452 hl W, die Monopolbrennereien zum eigenen gewerblichen Verbrauch oder zur Ausfuhr überlassen blieben.- d) Ohne 378 hl W Vor- und Nachlauf von ablieferungsfreiem Branntwein, die unter amtlicher Aufsicht vernichtet wurden.- e) Daneben wurden 2 390 hl W Vor- und Nachlauf, die unter "Branntwein, der abgeliefert wurde" nachgewiesen sind, abgeliefert.- f) Desgl. 2 224 hl W.- g) Einschl. 2 390 hl W Vor- und Nachlauf von ablieferungsfreiem Branntwein, die an die Bundesmonopolverwaltung und an die Monopolyverwaltung Berlin (West) abgeliefert wurden.- h) Desgl. 2 224 hl W.

8. Branntweinabsatz der Monopolverwaltungen

| Lfd. Nr. | Verkaufs- bezirke | Betriebs- jahr | Insgesamt | | bis 10 | |
|-------------|----------------------|-------------------|-----------|-----------------------|----------|--------|
| | | | Betriebe | Absatz | Betriebe | Absatz |
| | | | Anzahl | hl W | Anzahl | hl W |
| 1 | Hamburg | 1966/67 | 605 | 147 429 | 168 | 703 |
| 2 | | 1967/68 | 564 | 165 575 | 157 | 636 |
| 3 | | 1968/69 | 514 | 167 605 | 164 | 696 |
| 4 | Düsseldorf | 1966/67 | 619 | 104 575 | 287 | 887 |
| 5 | | 1967/68 | 563 | 103 892 | 243 | 789 |
| 6 | | 1968/69 | 470 | 108 051 | 184 | 574 |
| 7 | Münster | 1966/67 | 683 | 157 716 | 302 | 881 |
| 8 | | 1967/68 | 638 | 171 268 | 276 | 884 |
| 9 | | 1968/69 | 570 | 166 539 | 251 | 797 |
| 10 | Neu-Isenburg | 1966/67 | 315 | 34 586 | 147 | 427 |
| 11 | | 1967/68 | 268 | 37 964 | 126 | 376 |
| 12 | | 1968/69 | 235 | 34 757 | 101 | 284 |
| 13 | Karlsruhe | 1966/67 | 586 | 31 847 | 367 | 1 003 |
| 14 | | 1967/68 | 554 | 35 128 | 353 | 871 |
| 15 | | 1968/69 | 520 | 37 369 | 330 | 817 |
| 16 | München | 1966/67 | 238 | 23 707 | 158 | 388 |
| 17 | | 1967/68 | 229 | 27 879 | 151 | 342 |
| 18 | | 1968/69 | 216 | 33 000 | 142 | 315 |
| 19 | Nürnberg | 1966/67 | 293 | 16 703 | 120 | 346 |
| 20 | | 1967/68 | | | 117 | 334 |
| 21 | | 1968/69 | | | 109 | 349 |
| 22 | Regensburg | 1966/67 | 267 | 18 723 | 43 | 152 |
| 23 | | 1967/68 | | | 42 | 164 |
| 24 | | 1968/69 | | | 38 | 116 |
| 25 | Berlin (West) | 1966/67 | 143 | 122 082 | 25 | 92 |
| 26 | | 1967/68 | 123 | 135 023 | 23 | 102 |
| 27 | | 1968/69 | 112 | 130 837 | 14 | 56 |
| 28 | Bundesgebiet ... | 1966/67 | 3 482 | 638 645 ^{a)} | 1 617 | 4 879 |
| 29 | | 1967/68 | 3 224 | 694 669 ^{b)} | 1 488 | 4 498 |
| 30 | | 1968/69 | 2 904 | 696 881 ^{c)} | 1 333 | 4 004 |

1) Gegliedert nach den von den einzelnen Herstellern bezogenen Mengen.

a) Darunter zum Ausfuhrpreis 2 261 hl W.- b) Darunter zum Ausfuhrpreis 2 100 hl W.- c) Darunter zum Ausfuhrpreis 2 228 hl W.

an Trinkbranntweinhersteller

| Größenklassen über ... bis ... hl ¹⁾ | | | | | | | | Lfd. Nr. | | |
|---|--------|----------|--------|-----------|--------|----------|---------|-------------|--------|----|
| 10 - 30 | | 30 - 100 | | 100 - 300 | | über 300 | | | | |
| Betriebe | Absatz | Betriebe | Absatz | Betriebe | Absatz | Betriebe | Absatz | | | |
| Anzahl | hl W | Anzahl | hl W | Anzahl | hl W | Anzahl | hl W | | | |
| 141 | 2 704 | 158 | 9 488 | 78 | 13 326 | 60 | 121 208 | 1 | | |
| 140 | 2 563 | 141 | 8 672 | 64 | 11 172 | 62 | 142 532 | 2 | | |
| 108 | 2 000 | 122 | 7 298 | 57 | 9 819 | 63 | 147 792 | 3 | | |
| 110 | 2 178 | 127 | 7 279 | 55 | 8 920 | 40 | 85 311 | 4 | | |
| 97 | 1 845 | 131 | 7 413 | 55 | 8 944 | 37 | 84 901 | 5 | | |
| 98 | 1 877 | 106 | 6 129 | 46 | 7 111 | 36 | 92 360 | 6 | | |
| 140 | 2 618 | 121 | 6 902 | 74 | 12 621 | 46 | 134 694 | 7 | | |
| 136 | 2 653 | 114 | 6 518 | 64 | 10 978 | 48 | 150 235 | 8 | | |
| 112 | 2 134 | 104 | 5 869 | 59 | 9 886 | 44 | 147 853 | 9 | | |
| 76 | 1 438 | 53 | 2 816 | 24 | 3 886 | 15 | 26 019 | 10 | | |
| 64 | 1 198 | 42 | 2 352 | 23 | 4 110 | 13 | 29 928 | 11 | | |
| 66 | 1 223 | 38 | 2 129 | 15 | 2 401 | 15 | 28 720 | 12 | | |
| 101 | 1 877 | 61 | 3 300 | 34 | 5 815 | 23 | 19 852 | 13 | | |
| 87 | 1 611 | 60 | 3 383 | 32 | 5 548 | 22 | 23 715 | 14 | | |
| 80 | 1 438 | 56 | 3 346 | 29 | 5 120 | 25 | 26 648 | 15 | | |
| 38 | 690 | 20 | 1 020 | 13 | 2 191 | 9 | 19 418 | 16 | | |
| 38 | 659 | 20 | 1 046 | 8 | 1 120 | 12 | 24 712 | 17 | | |
| 36 | 606 | 20 | 1 064 | 7 | 1 222 | 11 | 29 793 | 18 | | |
| 48 | 832 | 29 | 1 629 | } 13 | 1 985 | 11 | 10 757 | 19 | | |
| 55 | 962 | 24 | 1 559 | | | 15 | 2 519 | 8 | 11 531 | 20 |
| 49 | 853 | 22 | 1 382 | | | 12 | 2 257 | 11 | 12 860 | 21 |
| 16 | 310 | 13 | 692 | | | - | - | 22 | | |
| 11 | 221 | 13 | 650 | | | - | - | 23 | | |
| 14 | 273 | 12 | 633 | | | - | - | 24 | | |
| 35 | 603 | 31 | 1 761 | 17 | 3 523 | 35 | 116 103 | 25 | | |
| 20 | 356 | 29 | 1 863 | 15 | 2 605 | 36 | 130 097 | 26 | | |
| 25 | 436 | 22 | 1 535 | 20 | 3 509 | 31 | 125 301 | 27 | | |
| 705 | 13 250 | 613 | 34 887 | 308 | 52 267 | 239 | 533 362 | 28 | | |
| 648 | 12 068 | 574 | 33 456 | 276 | 46 996 | 238 | 597 651 | 29 | | |
| 588 | 10 840 | 502 | 29 385 | 245 | 41 325 | 236 | 611 327 | 30 | | |

9. Ausfuhr von Branntwein und Branntweinerzeugnissen

a) Art des Branntweins und

h1

| Lfd. Nr. | Branntwein bzw. Branntweinerzeugnis | Bundesgebiet ohne Berlin | | | | Als ausgeführt nachgewiesen worden sind von dem zum Ausfuhrpreis bezogenen Branntwein |
|----------|---|---|--|---------------------|----------------------|---|
| | | Als ausgeführt nachgewiesen worden sind von dem zum Ausfuhrpreis bezogenen Branntwein | Ausfuhrvergütung ist gezahlt worden, und zwar | | | |
| | | | regelmäßige Ausfuhrvergütung und Ausfuhrvergütungsspitze | besondere ermäßigte | allgemeine ermäßigte | |
| 1 | Unverarbeiteter Branntwein | 2 665 | 1 379 | - | - | - |
| 2 | Trinkbranntwein aus Wein (Weinbrand und Weinbrandverschnitt) | - | 13 040 | - | - | - |
| 3 | sonstigen Obststoffen | - | 355 | - | - | - |
| 4 | Korn (§ 101 BrantwMonG) | - | 2 194 | - | - | - |
| 5 | anderen Stoffen | - | 8 881 | - | - | - |
| 6 | Weingeisthaltige Fruchtsäfte | - | 6 | - | - | - |
| 7 | Weingeisthaltige Heilmittel | 108 | 1 331 | - | - | - |
| 8 | Weingeisthaltige Riech- und Schönheitsmittel | 468 | 108 | 11 751 | - | 9 |
| 9 | Weingeisthaltige Essenzen | - | 1 172 | - | - | - |
| 10 | Andere Waren, zu deren Herstellung Branntwein verwendet wurde | - | - | - | 419 762 | - |
| 11 | Insgesamt ... | 3 241 | 28 466 | 11 751 | 419 762 | 9 |
| 12 | dagegen Betriebsjahr 1967/68 ... | 3 015 | 26 949 | 10 540 | 310 364 | 103 |

b) Gezahlte

in

| Lfd. Nr. | Ausfuhrvergütung | Bundesgebiet ohne Berlin | | | | Insgesamt |
|----------|------------------------------------|--------------------------|--|---------------------|----------------------|-------------------------|
| | | Insgesamt | davon | | | |
| | | | regelmäßige Ausfuhrvergütung und Ausfuhrvergütungsspitze | besondere ermäßigte | allgemeine ermäßigte | |
| 1 | Gezahlte Ausfuhrvergütung | 47 812 765 | 28 638 706 | 8 848 655 | 10 325 404 | 20 999 056 |
| 2 | Steuervergütung | 29 694 852 | 22 644 232 | 7 050 620 | - | 17 605 863 |
| 3 | aus Monopolmitteln | 18 117 913 ^{a)} | 5 994 474 | 1 798 035 | 10 325 404 | 3 393 193 ^{b)} |
| 4 | dagegen Betriebsjahr 1967/68 | 40 564 254 | 23 657 518 | 8 006 974 | 8 899 762 | 4 143 205 |

a) Außerdem an die Monopolverwaltung Berlin (West): 2 079 109 DM.- b) Davon aus Mitteln der Bundesmonopolverwaltung: 2 079 109 DM.

gegen Ausfuhrvergütung im Betriebsjahr 1968/69

der Brantweinerzeugnisse

Weingeist

| Berlin (West) | | | Bundesgebiet | | | Lfd. Nr. | |
|--|------------------------|-------------------------|--|--|------------------------|-------------|-------------------------|
| Ausfuhrvergütung ist gezahlt worden, und zwar | | | Als ausgeführt nachgewiesen worden sind von dem zum Ausfuhrpreis bezogenen Brantwein | Ausfuhrvergütung ist gezahlt worden, und zwar | | | |
| regelmäßige Ausfuhrver- gütung und Ausfuhrver- gütungsspitze | besondere ermäßigte | allgemeine ermäßigte | | regelmäßige Ausfuhrver- gütung und Ausfuhrver- gütungsspitze | besondere ermäßigte | | allgemeine ermäßigte |
| Ausfuhrvergütung | | | Ausfuhrvergütung | | | | |
| - | - | - | 2 665 | 1 379 | - | - | 1 |
| 13 411 | - | - | - | 26 451 | - | - | 2 |
| - | - | - | - | 355 | - | - | 3 |
| - | - | - | - | 2 194 | - | - | 4 |
| 603 | - | - | - | 9 484 | - | - | 5 |
| 980 | - | - | - | 986 | - | - | 6 |
| 103 | - | - | 108 | 1 434 | - | - | 7 |
| - | 505 | - | 477 | 108 | 12 256 | - | 8 |
| 7 | - | - | - | 1 179 | - | - | 9 |
| - | - | - | - | - | - | 419 762 | 10 |
| 15 104 | 505 | - | 3 250 | 43 570 | 12 256 | 419 762 | 11 |
| 2 669 | 477 | - | 3 118 | 29 618 | 11 017 | 310 364 | 12 |

Ausfuhrvergütung

DM

| Berlin (West) | | | Bundesgebiet | | | Lfd. Nr. | |
|--|------------------------|-------------------------|------------------|--|------------------------|-------------|-------------------------|
| davon | | | Insgesamt | davon | | | |
| regelmäßige Ausfuhrver- gütung und Ausfuhrver- gütungsspitze | besondere ermäßigte | allgemeine ermäßigte | | regelmäßige Ausfuhrver- gütung und Ausfuhrver- gütungsspitze | besondere ermäßigte | | allgemeine ermäßigte |
| Ausfuhrvergütung | | | Ausfuhrvergütung | | | | |
| 20 603 542 | 395 514 | - | 68 811 821 | 49 242 248 | 9 244 169 | 10 325 404 | 1 |
| 17 293 441 | 312 422 | - | 47 300 715 | 39 937 673 | 7 363 042 | - | 2 |
| 3 310 101 | 83 092 | - | 21 511 106 | 9 304 575 | 1 881 127 | 10 325 404 | 3 |
| 3 781 404 | 361 801 | - | 44 707 459 | 27 438 922 | 8 368 775 | 8 899 762 | 4 |

10. Ein- und Ausfuhr von Branntwein und Branntweinerzeugnissen

im Betriebsjahr 1968/69 +)

| Erzeugnis | Waren- nummer | Einfuhr | | Ausfuhr | |
|--|----------------------|-------------|------------------|-------------|------------------|
| | | Menge hl | Wert 1 000 DM | Menge hl | Wert 1 000 DM |
| Äthylalkohol und Sprit mit einem Gehalt an Äthyl- alkohol von 80 Grad oder mehr, unvergällt | 2 208 10 | - | - | 3 375 | 651 |
| Äthylalkohol und Sprit mit beliebigem Gehalt an Äthylalkohol, vergällt | 2 208 50 | 3 | 7 | 2 695 | 155 |
| Sprit mit einem Gehalt an Äthylalkohol von weniger als 80 Grad, unvergällt | 2 209 10 | 27 | 17 | - | - |
| Rum, Taffia und Arrak | 2 209 22,24 | 61 604 | 14 757 | 2 447 | 656 |
| Whisky | 2 209 25,27 29,31 | 123 073 | 53 801 | 193 | 82 |
| Gin, Steinhäger, Genever, Wachholder | 2 209 46,48 | 9 817 | 2 143 | 3 948 | 1 201 |
| Wodka | 2 209 52,54 | 3 980 | 1 366 | 687 | 201 |
| Kognak, Armagnak und anderer Weinbrand | 2 209 62,66 64,68 | 102 327 | 55 114 | 10 956 | 4 186 |
| Obstbranntwein | 2 209 70,71 73,75 | 14 107 | 6 033 | 1 119 | 1 278 |
| Korn und andere Branntweine | 2 209 32,76 34,78 | 17 891 | 3 436 | 5 306 | 2 753 |
| Likör und andere alkoholische Getränke | 2 209 82,84 | 20 814 | 12 870 | 2 487 | 1 407 |
| Zusammengesetzte alkoholische Zubereitungen für Getränke | 2 209 90 | 715 | 960 | 1 726 | 2 063 |

+) Ergebnisse nach der Außenhandelsstatistik der Bundesrepublik Deutschland.

11. Einnahmen aus dem Branntweinmonopol

DM

| Einnahmen | Bundesgebiet ohne Berlin | | Berlin (West) | | Bundesgebiet | |
|---|--------------------------|------------------------------------|-------------------------|------------------------------------|-------------------------|------------------------------------|
| | Betriebsjahr 1968/69 | dagegen Betriebsjahr 1967/68 | Betriebsjahr 1968/69 | dagegen Betriebsjahr 1967/68 | Betriebsjahr 1968/69 | dagegen Betriebsjahr 1967/68 |
| Gesamteinnahmen | 1 788 710 103 | 1 710 323 445 | 272 365 552 | 294 646 654 | 2 061 075 655 | 2 004 970 099 |
| Steuereinnahmen insgesamt | 1 761 704 118 | 1 677 209 146 | 264 646 773 | 286 125 194 | 2 026 350 891 | 1 963 334 340 |
| davon entfielen auf: | | | | | | |
| Branntweinsteuer aus Branntwein- verkäufen 1) | | | | | | |
| zum Steuersatz von ... DM | | | | | | |
| 1 200 | 106 530 883 | 126 151 045 | 44 295 145 | 58 395 462 | 150 826 028 | 184 546 507 |
| 850 | 4 348 015 | 4 581 126 | 96 169 | 94 107 | 4 444 184 | 4 675 233 |
| 600 | 49 513 224 | 48 232 754 | 3 404 785 | 2 560 644 | 52 918 009 | 50 793 398 |
| 50 | 4 837 858 | 5 148 306 | 93 496 | 93 567 | 4 931 354 | 5 241 873 |
| Lager- und Begleitscheinverkehr sowie Branntweinaufschlag ohne Aufschlag- spitze 2)3) | 1 478 968 973 | 1 399 341 426 | 210 713 733 | 220 813 904 | 1 689 682 706 | 1 620 155 330 |
| Monopolausgleich 3)4) | 117 505 165 | 93 754 489 | 6 043 445 | 4 167 510 | 123 548 610 | 97 921 999 |
| Reineinnahme der Monopolverwaltung, die gemäß § 86 BranntwMonG behandelt wird 5) | 27 005 985 | 33 114 299 | 7 718 779 | 8 521 460 | 34 724 764 | 41 635 759 |

1) Einschl. Stundungszinsen.- 2) Einschl. der Steueranteile der Unterschiedsbeträge nach § 106 Abs. 3, § 117 Abs. 2, § 118 Abs. 3 und § 138 Abs. 3 der Branntweinverwertungsordnung.- 3) Einschl. Stundungszinsen und Säumniszuschläge.- 4) Einschl. Monopolausgleichspitze.- 5) Für die Kosten der Verwaltung des Monopols durch die Zollverwaltung führte die Bundesmonopolverwaltung 5 925 000 DM (1967/68: 5 700 000 DM) (vgl. Geschäftsbericht der Bundesmonopolverwaltung für Branntwein vom 10.3.1970 Bundestagsdrucksache VI/573, 6. Wahlperiode, S. 18 und 25), die Monopolverwaltung Berlin (West) 300 000 DM (1967/68: 300 000 DM) an die Bundeshauptkasse ab.